



In einer Nacht- und Nebelaktion wurde das Laubenheimer Rathaus von Narren erstürmt

Corona – Inzidenzwert in Mainz bei 444 (Meldung der AZ vom 06.01.2022)

Wie wir heute aus gut informierten Kreisen erfahren konnten, war diese Schnapszahl ein heimliches Codewort der Laubenheimer Narren.

In einer konspirativen Aktion von ULK und SGL traf sich, nahezu unerkant (alle mit Mundnasenmasken), eine närrische Abordnung, um das Rathaus der Laubenheimer Ortsverwaltung zu erstürmen.

In einer Nacht- und Nebelaktion wurden die wenigen Anwesenden der Ortsverwaltung (nur Paul der Unermüdliche war da) überrannt. Die Narren konnten ohne große Gegenwehr den Rathausschlüssel erbeuten und haben nach lutherischem Vorbild die Narrencharta als Thesen am Eingangstor der Ortsverwaltung angebracht.

Neben den 11 närrischen Grundgesetzen wurde die Besitzübernahme der Ortsverwaltung durch die Narren schriftlich für jeden sichtbar per Anschlag dokumentiert.

Dort steht bis Aschermittwoch zu lesen :

*Wir kamen ganz leise und mit Bedacht,
bei Nebel inmitten der Nacht.*

*Wir trugen Mundschutz, waren also maskiert
und haben den närrischen Aufstand riskiert.*

*Närrisch erklären wir : Dieses Rathaus als von Narren erstürmt,
der Ortsvorsteher Gerd und die Vernunft sind getürmt.*

*Die närrischen Grundgesetze gelten ab heute,
für Alle, Beamte und närrischen Leute*

Dies gilt 2022 für alle Laubener ob Mann, Kind ob Frau
darauf ein dreifach donnerndes Helau